Agenda 21 Traunreut „Arbeitskreis Verkehr“ (AKV)

Protokoll zur 215. Sitzung am 14.10.2020

Verteiler:

- Dangschat Hans-Peter, 1. Bürgermeister, Trt. Rathaus
- Beilhack Claudio, Stadtverwaltung, Trt. *mit der Bitte um Weiterleitung an die betroffenen Fachbereiche*
- alle Mitglieder

Anwesenheitsliste Mitglieder (A = anwesend, E = entschuldigt)

Mitglied	A	E	Mitglied	A	E
Dzial Günther	☐	☒	Magg Hannes	☐	☒
Bauer Simon	☐	☒	Mörtl Helmut	☒	☐
Ebert Walter	☐	☒	Piehler Reinhard	☒	☐
Fendt Robert	☐	☒	Schuster Richard	☐	☒
Gorzel Roger	☐	☒	Werthan Josef	☐	☒
Herold Hanni	☒	☐	Zunhammer Christian	☒	☐
Kipran Marvin	☐	☒		☐	☐
Locht Andreas	☒	☐	Gast: Frau Zunhammer, Seniorenreferentin		

Behandelte Angelegenheiten/Themen:

Der Raum wird Corona Vorschrift gemäß bestuhlt, Desinfektionsmittel bereitgestellt, gelüftet.

1. **Begrüßung von Frau Zunhammer.**
   Frau Zunhammer ist die neue Seniorenreferentin im Stadtrat. Sie sorgt sich derzeit besonders um die Barrierefreiheit der Wege und Gehsteige in Traunreut. Der AKV bemüht sich seit einiger Zeit vergeblich um eine Gehsteigabsenkung im Traunsteiner Wald im Bereich Enzianweg – Traunsteiner-Straße. Frau Zunhammer sammelt alle Problemfälle dieser Art in der Stadt und bespricht sie mit dem Bürgermeister.

2. **Herr Bauer war erstmals in einer AKV Sitzung anwesend.**
   Er teilte mit, dass er wegen anderweitigen Terminen am Mittwoch meist nicht an den AKV Sitzungen teilnehmen kann. Wenn es zeitlich geht wird er jedoch gerne kommen.

3. **Das Radwegekonzept wurde von Frau Schuster, beschäftigt bei der Fa. Fendt, aktualisiert.**
   - Es wurden in die Pläne die neuen Radwege eingezeichnet.
   - Herr Piehler hat den Text und die Tabellen aktualisiert.
   - Herr Locht wird Karten, Text und Tabellen synchronisieren.
   - Die überarbeitete Version wird dann in der Stadtseite eingepflegt.
   - Das überarbeitete Radwegekonzept wird der Fa. Schlothauer & Wauer zur Verfügung gestellt.
   - Bei der Erstellung des Verkehrskonzeptes für die Stadt Traunreut wird der AKV mit eingebunden.
   - Die „Vision 2045 AKV“ wurde bereits der Fa. Schlothauer & Wauer zur Verfügung gestellt.
   - Die von uns erarbeitete „Vision 2045 AKV“ soll auch in der AKV Stadtseite veröffentlicht werden

4. **Es gibt viele Fragen zur Bahn.**
   Herr Kraller wurde nach Frankfurt versetzt. Wir werden seinen Nachfolger, Herr Krause zu uns einladen. Dazu werden wir in der Novembersitzung einen Fragenkatalog erarbeiten.

5. **Wie stehen wir zur Kreuzung in St. Georgen?**
   Es sieht so aus als würde die B304 neu bei gleichbleibender Kreuzung St. Georgen gebaut. Die Ampelregelung hat den Verkehrsablauf verbessert, der Rückstau aus Richtung Traunreut wird weitgehend verhindert, aber die Unfallhäufigkeit hat sich nicht verbessert. Durch die Blitzeranlage gibt es jedoch weniger Personenschäden. Es wurde diskutiert ob eine Büstra Ampel eine Verbesserung bringen würde. Der Verkehrsfluss würde sicher negativ beeinflusst und der vermehrte Stop- and Go Betrieb würde die Anwohner belasten. Herr Mörtl ist der Meinung, dass die meisten Unfälle Abbiegefehler sind und durch eine Büstra Ampel nicht verhindert würden.

Herr Piehler beantragt einen Unfallbericht von der Kreuzung bei der Polizei.

6. **Im Namen des AKV hat Herr Piehler einen Antrag auf Radwegverlängerung bis Anning an den Stadtrat gestellt.**

7. **Der Waldweg nach Niedling wurde vom Bauhof sehr gut saniert.**

8. **Zur Jahresabschlusssitzung wurde beschlossen, dass eine normale AKV Sitzung im Pfarrheim gemacht wird.**
   An die normalerweise eingeladenen Gäste vom staatlichen Bauamt und von der Stadtverwaltung wird eine Karte geschickt, auf der alle AKV Mitglieder unterschreiben sollen.

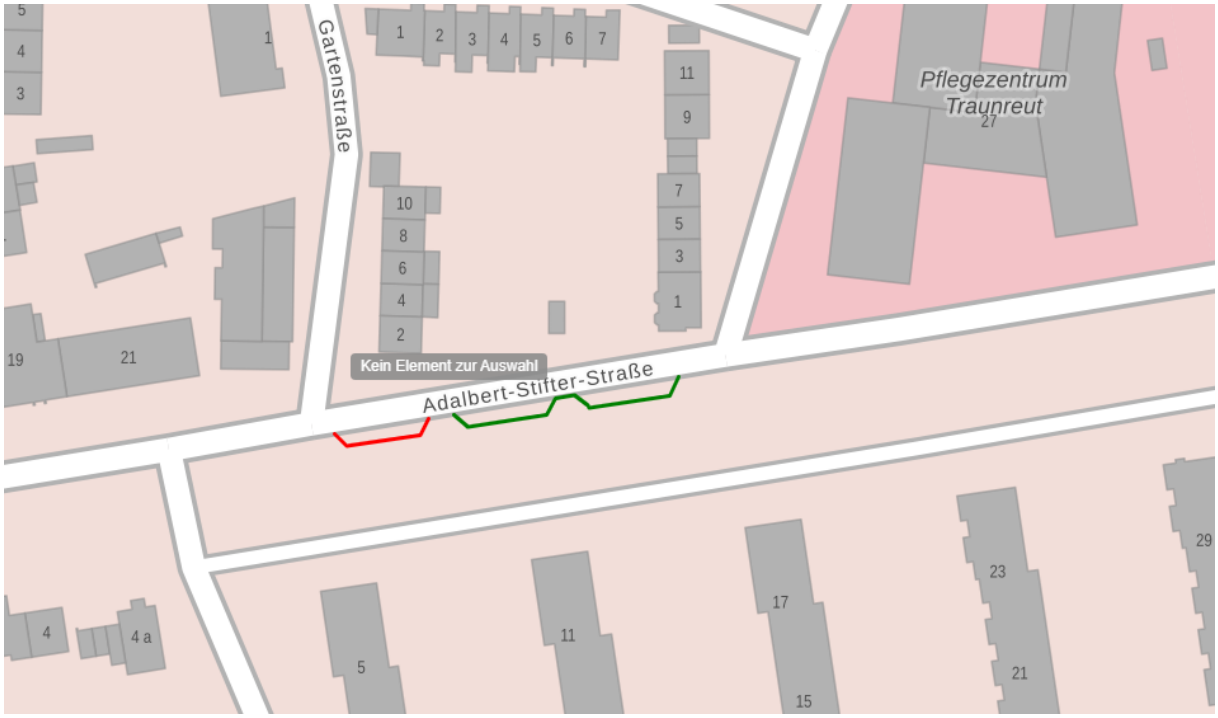
9. **Neue Themen aus der Runde:**

a. Frau Herold beklagte die Parkplatzsituation in der Stadt Traunreut. Es wird teilweise auf Gehsteigen geparkt. Es wurde die Einführung gebührenpflichtiger Parkplätze besprochen. Wichtig wäre eine Überwachung durch eine Firma die das übernimmt. Gebühren lösen die Probleme nicht.

b. Frau Herold hat eine Karte über Wege im gesamten Stadtgebiet erstellt, die als Wanderwege infrage kommen. In einer der nächsten Sitzungen soll jedes AKV Mitglied die Wege auf der Karte überprüfen die er gut kennt und gegebenenfalls korrigieren.

c. Herr Bauer fragte an ob man eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf der TS42, von St. Georgen kommend, erlassen kann. An Herrn Piehler wurde dieser Wunsch ebenfalls von Bürgern aus Weißbrunn schon herangetragen.

d. Herr Locht hat bei der Besichtigung der Baustelle Stifterstraße Ost festgestellt, dass mehr Parkbuchten möglich wären wie derzeit geplant sind.



rot = vorhandene Parkbucht / grün = weitere mögliche Parkbuchten

Protokoll zur 215. Sitzung am 14.10.2020

Eine einzige Parkbucht zwischen Einfahrt Berliner Straße und Citybushaltestelle Pur Vital! Es könnten hier noch zwei weitere Parkbuchten „eingebaut“ werden.

Es besteht die Gefahr, dass bei einer Reduzierung der Parkmöglichkeiten, die anliegenden Seitenstraßen zugeparkt werden.
Noch könnte man hier nachrüsten!

Parkbucht vor Akzenthaus

Citybushaltestelle Pur Vital mit Parkbucht.

Traunreut, den 29.10.2020 Andreas Locht

gez. Andreas Locht

Die nächste Sitzung findet am Mittwoch, den 11. November 2020, um 19.00 Uhr im Katholischen Pfarrheim Traunreut statt.